

Handhaspel

EMK/4.481



Abb. 1: Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Abb. 2: Die Frau links hält eine Handhaspel (apilichtros), die Frau rechts spult Faden für das Weberschiffchen, um 1900. © John P. Foscolos, from the collection of Stavros Lazarides, Larnaca

Handhaspel // el-cy: apilichtros // tr-cy: ilgıdır

Die Handhaspel ist aus einem runden Holzstab gefertigt. In den Stock sind nahe der beiden Enden zwei dünnere Stäbe eingezapft. Das Gerät wurde 1991 vom Messerschmied Petros Chatziioannou in Nikosia erworben, der es eigenen Angaben nach selbst gefertigt hat.

L: 78,9 cm
Stranglänge: 64,8 cm

Objektklasse

Handhaspel mit parallelen Pflöcken

[HSA-Thesaurus](#)

Hersteller/in

Chatziioannou, Petros

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1991

Material

Holzstab

Technik

gedrehselt (Holz)

Zapfenverbindung

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 182.](#)

Hier im Kapitel Textilien / Geräte publiziert als "apílichtros; EMK 4.481

Runder Holzstab, nahe den Enden zwei kurze Hölzer, mit rundem Querschnitt, rechtwinklig eingezapft; 1991/Nikosia (Pétros Chatziánnou); GL 78,9 cm, Stranglänge 64,8 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu textilen Geräten finden Sie hier.](#)

[Weitere Informationen zu Arbeiten des Messerschmieds Petros Chatziioannou finden Sie hier.](#)